

Ausgabe Nr.50

Juni 2024

Moment Mal



**FRANZISKUS
SCHULE**

Inhaltsverzeichnis

- Vorwort S. 1
- Redaktion S. 2 - 3
- Aus dem Schulleben S. 4 - 19
- Feste und Feiern S. 20 - 27
- Ferien S. 28 - 30
- Freundschaft S. 31 - 32
- Freizeit S. 33 - 38
- Sach- und Informationstexte S. 39 - 44

Inhaltsverzeichnis

- Vorwort S. 1
- Redaktion S. 2 - 3
- Aus dem Schulleben S. 4 - 19
- Feste und Feiern S. 20 - 27
- Ferien S. 28 - 30
- Freundschaft S. 31 - 32
- Freizeit S. 33 - 38
- Sach- und Informationstexte S. 39 - 44

Vorwort

Wir hoffen, dass euch die Schülerzeitung gefällt.

Viel Spaß beim Lesen und Bilder Schauen.

Wir waren viele Schüler*innen in der Redaktion.

Wir haben uns unterstützt.

Wir haben die Schülerzeitung gern gemacht.

Ab diesem Schuljahr gibt es die Schülerzeitung auch auf der Homepage der Franziskus-Schule.

Die Redaktion

Redaktion der Schülerzeitung



Lena



Iklmya



Kira



Yannik



Angelina



Mandana



Paul



Kiana

Leon



Josi



Nic

Silke



Elfie



Frau Backes

Noah



Lena

Jerome



Gian Luca

Frau Prein

**Aus dem
Schulleben**

HPZ Praktikum 19.2.-1.3.2024

Am ersten Tag haben wir einen Spaziergang gemacht. Dann hatten wir Theorie. Frühstückspause 10.Uhr-10.45 Uhr. Meine Abteilung Verpackung hat Silikon für Kaffeemaschinen verpackt. Nach dem Frühstück Deko gemacht. Dann hatten wir Mittagessen 12.20-13.00 Uhr. Ich habe Verschlussstopfen mit Sicherungsring verpackt und Rohrreinigungsstopfen sortiert. Dann haben wir noch Osterdeko gebastelt und Pfannkuchen gebacken und gemalt. Es gab unterschiedliche Abteilungen: Schreinerei, Demontage, Hauswirtschaft, Gartenarbeit, Verpackung. Wir haben auch Kirschkuchen gebacken. | k l u m j a

HPZ Betriebserkundung

Wir sind im Speisesaal begrüßt worden. Vorher sind wir mit einem Bus dorthin gefahren. Der Ort hieß Hochband. Dort wurden kurze Videos gezeigt. Galabau, Krankenhaus, Verpackung. Wir sind in Abteilungen gegangen: Verpackungen und Schlosserei. In der Verpackung wurden Halterungen für Telefone für Autos vorbereitet. ehemalige Schüler*innen haben uns viele Dinge erklärt. Sie waren vor mehreren Jahren noch auf unserer Schule.

Paul, Gian-Luca, Lena, Mandana



Besuch 3 Tage in Mönchengladbach

Wir waren in Mönchengladbach im Berufsbildungszentrum. Wir sind mit dem Taxi dorthin gefahren und wurden in Gruppen eingeteilt. Diese Bereiche haben wir uns angeguckt: Friseur, Einzelhandel, Maler und Lackierer. Am besten hat uns der Friseur gefallen, da haben wir Haare gefärbt, wir haben mit einem Lockenstab Locken gemacht und Haare gewaschen.

Kira und Elife von B3

XPad

Die Schülerinnen und Schüler, die außerhalb des HPZ ein Praktikum gemacht haben waren dabei. Es war von Dienstag 16.4 bis Donnerstag 18.4. 24. Wir sind um 9.45 Uhr von der Schule abgeholt worden zu den Süchtelner Höhen. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die bei XPad waren.

Josi B1

Mein Praktikum bei Self-mein Markt in Kempen

Es war sehr schön. Ich habe neue Leute kennengelernt und ich habe überall gearbeitet. Im Garten, die Blumen, die nicht mehr gut waren, habe ich aussortiert. Ich habe noch ausgepackt, aufgeräumt, sortiert und eingeräumt. Ich hatte eine schöne Zeit und es war sehr schön und es waren nette Leute da, die mir geholfen haben und ich habe neue Freunde gefunden.

Silke

Ausflug in Holland mit der S4 (1.6.2023)

Wir sind mit Franz und Franzl dahin gefahren. Als wir angekommen sind, haben wir eine Führung gezeigt bekommen. Das war spannend was wir so gesehen haben. Wir waren in verschiedenen Räumen, und das war richtig Cool. Danach waren wir in einem Umgedrehten Haus. Es war schön und spannend. Als wir draußen waren, haben wir Spiegel gesehen und die waren sehr lustig. Wir waren da auch essen. Es gab Pommes, Burger und etwas zu trinken. Silke hatte eine kleine Pommes gehabt und ihr Getränk war Eistee. Kiana und Elfie, hatten wir eine große Pommes mit Mayo gehabt und jeder hatte von uns beiden einen Burger. Als wir fertig mit dem Ausflug waren, sind wir zur Schule gefahren. Der Ausflug war mega schön.

Elfie Kiana Silke



Schlittschuhlaufen

Wir gehen jedes Mal mit zwei Klassen Schlittschuhlaufen. Mittwochs und Freitags fahren wir eine Zeit lang in die Eishalle nach Grefrath mit Franz und Franzl unseren Schulbussen. Dort haben wir uns Schlittschuhe ausgeliehen und manche hatten eigene Schlittschuhe. Dann sind wir die Schlittschuhe anziehen gegangen und haben auch Handschuhe und Helme angezogen und dann sind wir auf das Eis gegangen. Wir hatten viel Spaß. Viele waren schon richtig gut. Manchmal sind wir auch hingefallen.

Angelina Kira



Gartenarbeitslehre AL Arbeitslehre

Wir haben in der Schule über die Sicherheit geredet. Und wir haben über die Maschinen geredet:

Rasenmäher, Heckenschere, Rosen Schere. Über den Häcksler sprechen wir noch.
Es war gut. Die Gartenarbeitslehre haben wir bei Herr Rütten und Frau von den Driesch.

Leon B3



Foto gemacht: Mandana B1



Foto gemacht: Leon B3



Foto gemacht: Lena B3



Foto gemacht: Silke B2

BPS Ausflug 1.6.2023

Wir haben mit der BPS einen Ausflug nach Grefrath zum Bowlingcenter gemacht. Manche sind mit dem ersten Bus gefahren, die anderen waren im zweiten Bus. Andere sind mit dem Fahrrad gefahren. Beim Bowling waren sehr viele Gruppen. Wir hatten auch Angebote mit Getränken. Z.B. Fanta, Sprite oder Wasser. Nach dem Bowling sind wir zum Pfannekuchenhaus gegangen. Der Ausflug war von 9 Uhr bis 12.30. Es hat Spaß gemacht. Es war auch ein schöner Tag im Pfannekuchenhaus. Dann gab es Pfannekuchen mit Apfel oder zum Beispiel auch Salamipfannekuchen.

Iklimya.



Die BPS beim Bowlen.



Zum Schluss Essen im Pannekookehuus Grefrath.

Am 14.12.23 war der Ausflug nach Oberhausen der BPS

Wir sind mit einem großen Reisebus an der Schule abgeholt worden und anschließend in den Bus eingestiegen und danach ist der Bus los gefahren und wir waren sehr lange unterwegs. Wir waren eine Stunde hingefahren und als wir angekommen sind, haben wir eine Toilettenpause gemacht und dann sind wir mit den Klassen über den Weihnachtsmarkt gegangen und es gab viele Stände zum Beispiel: Essen, Getränke, Schmuck, Anziehsachen, Weihnachtsdekoration.
Manche Klassen konnten sich nicht entscheiden was sie essen wollten.
Und manche waren im Centro zum Mittagessen und dann war leider die Zeit um. Es war zu Ende und anschließend sind die Klassen zum Bus gekommen.

Josi B1

Bus-Patenkinder

Man muss die Kinder um 14:21 zu den Bussen bringen. Dann muss man gucken, dass man gut Acht gibt. Manche Kinder sind nämlich schnell unterwegs, manche Kinder haben ein oder zwei Taschen, die man schleppen oder tragen muss. Wir müssen gut auf die Nummer achten in welchem Bus die Kinder sitzen, damit sie gut nach Hause kommen. Zuletzt müssen wir warten bis die Kinder im Bus sind.

Angelina B2 ,Leon



Projekt der Sekundarstufe Beispiel S4

die S4 hat ein Projekt angefangen, der Künstler heißt Hundertwasser. Er hat verschiedene Muster gezeichnet, und hat viele leuchtende und bunte Farben benutzt. Eif



Sozialtraining

Beim ersten Mal haben wir Ideen gesammelt. Dann haben wir Spiele gespielt. Zum Beispiel "Bodyguard". Das haben wir toll gemacht. Als Nächstes haben wir Kreisspiele gemacht. Ein Spiel, das war das 10 Punkte Spiel. Wichtig war, dass der Ball nicht herunterfällt. Damit das nicht passiert, mussten wir uns in die Augen gucken und uns vorher den Namen zurufen. Bei einem Spiel mussten wir so lange wie möglich auf einem Bein stehen. Unser Rekord steht bei 8:45 Min. Manchmal müssen wir als Klasse auch gegeneinander spielen aber wir hatten ein gemeinsames Ziel. Eine Gruppe hatte den Auftrag alle Stühle aus der Klasse in den Flur zu tragen. Die andere Gruppe musste in der Klasse an jeden Tisch einen Stuhl stellen. Die 3. Gruppe sollte alle Stühle stapeln. Dieses Spiel konnten wir nur schaffen wenn wir alle Aufgaben hintereinander ausführen. Also haben wir zuerst alle Stühle in den Flur getragen, die Stühle im Flur gestapelt und dann wieder in die Klasse getragen und an jeden Tisch einen Stuhl gestellt.

Die Klasse hat sich auch mal auf Münzen gestellt. Wir mussten uns merken, auf welchen Münzen wir stehen und uns eventuell helfen z.B. dass wir bei dem Anderen sagen, auf welcher Münze er steht. Beim Tower off Power mussten wir Klötze mit einem Seil aufeinander bauen zu einem Turm. Wir haben 7 Klötze geschafft aufeinander zu stellen. Zum Schluss haben wir das Spiel "die Fußfessel" gespielt. Wir mussten uns vertrauen dass z.B. niemand zu schnell läuft. Denn es waren an den Füßen alle zusammen gebunden. Wenn einer zu schnell gelaufen wäre, wären alle anderen hingefallen. Auch diese Aufgabe haben wir gut gemacht.

Iklimya B1





Code-Knacker



Blind führen

Ausflug zum Kinder-Bauernhof Steffens

Wir haben auf dem Bauernhof viele Tiere gesehen: Rinder, Schafe, Schweine, ein Pony, Hühner, Gänse und Katzen.

Wir haben der Bäuerin geholfen. Wir haben das Pony geputzt und die Kälber gefüttert.

Und wir haben auf Strohballen gespielt. Besonders cool waren die kleinen Spielzeugtraktoren.

Und der große Traktor. Der Bauer hat uns auf seinem Traktor und einem Anhänger mitgenommen. Wir haben auf der Fahrt laut gesungen.

Die Busfahrt zum Bauernhof und zurück zur Schule hat auch viel Spaß gemacht.

Die Kinder der Eingangsstufe 5



Das Rote Kreuz besucht uns in der Schule

Das Rote Kreuz ist mit einem Auto vom Katastrophenschutz auf den Schulhof gekommen. Die S2 und S3 durften sich das Auto anschauen.

Sie haben uns die Trage und die Vakuummatte gezeigt und erklärt und wir durften sie auch ausprobieren. Die Vakuummatte benutzt man bei Patienten nach einem Unfall. Wenn man nicht weiß, ob sie etwas gebrochen haben. Die Matte wird fest und verhindert, dass der Patient sich beim Transport bewegt. Der große rote Erste Hilfe Rucksack war ganz schön schwer. Darin sind Verbandszeug, Wärmedecke, Schienen für Knochenbrüche, ein Defibrillator und etwas, um Blutdruck und Sauerstoff zu messen.

S2 und S3



Kunst



Eis AmSTIEL



obst



GEFÄHRLICHES OBST

Gemeinschaftsarbeit der E7



Einmal um die ganze Welt
So heißt das musical der
Franziskus schule.
Die schüler haben in dem
projekt wochen für den
auftritt ~~gibt~~ und kostüme
selbst gestaltet.

Schülerbücherei

Wir waren in der Schülerbücherei. Wir können auch Bücher ausleihen. Dort müssen wir unsere Schuhe ausziehen. Es gibt viele Bücher zu Themen wie: Mädchen, Tiere oder Disney. Im Raum gibt es eine Sitzecke und Sitzhocker. Es gibt auch ein Zelt und eine Toniebox und viele Figuren dazu. In der Bücherei können wir auch lesen.

Iklimya b1



sitzsack



zelt



Büchregal

Schülervertretung an der Franziskus-Schule

In diesem Schuljahr haben die KlassensprecherInnen und VertreterInnen aller BPS-, S-, ES-Klassen die SV gebildet. Ausnahmsweise durften auch Kinder einer P-Klasse mit älteren SchülerInnen dabei sein.

Begleitet wurden sie von Frau Chaibi und Frau Weßels als SV-Lehrerinnen.

Wir haben uns bisher fünf Mal getroffen. Dabei haben wir Dustin und Kira als Schulsprecher und auch Karnevalsprinzenpaar gewählt. Wir haben Wünsche und Anliegen aus den einzelnen Klassen gesammelt und diskutiert und ein tolles Kickerturnier geplant und durchgeführt.

Das Foto entstand bei einer unserer Gemeinschaftsaktionen.

Zum Abschluss wird es noch ein letztes gemeinsames Treffen mit Picknick, Spiel und hoffentlich viel Spaß und einer Überraschung geben...



Meine Schulzeit 2013-2025

Ich bin seit 10 Jahren auf dieser Schule. Als ich neu kam an die Franziskus Schule wusste ich nicht was auf mich zukommt. Ich war sehr aufgeregt und hatte eine tolle Schultüte gehabt. Früher hieß die Eingangsstufe Vorstufe. Es gab auch schlechte Zeiten für mich. 2018 war dann an der Schule Zirkusprojekt. Ich war die Helferin von dem Zirkusdirektor. Ich habe vieles erlebt und gelernt an der Franziskus-Schule. Alle meine Wünsche waren auch in Erfüllung gegangen. 2023 wurde ich an der Franziskus-Schule zur Karnevalsprinzessin gewählt und das war ein Traum für mich. 2025 ist das letzte Jahr für mich an der Schule.

Elfie B4



Wie ich in einem Jahr selbstbewusst geworden bin (ab 10.08.2022)

Ich bin in 1 Jahr selbstbewusst geworden, das wollte ich schon immer sein. Selbstbewusstsein ist etwas Gutes. Man fühlt sich dann stark, glücklich und dann traut man sich das öfter zu zeigen. In der S4 habe ich meinen Mitschülern/innen und meinen Lehrerinnen geholfen. Ich habe Mitschülern manchmal gezeigt was Richtig oder Falsch ist. Als ich mit meinen Mitschülern gesprochen habe, hat ihnen das gut getan und geholfen. Selbstbewusst zu werden ist nicht so leicht und es dauert ein bisschen. Man muss es üben. Aber ihr könnt auch selbstbewusst werden.

Ein paar Tipps von mir:

Versucht Menschen, die ihr gut kennt, Tipps zu geben. Dann fällt es euch leichter.

Übt es immer wieder. Dann fühlt man sich Stark und Glücklich.

Fragt die Menschen, denen ihr geholfen habt, ob die Hilfe gut war.

Holt euch Hilfe bei Anderen.

Das wichtigste, gebt euch Zeit.

Elfie B4

Damensport-Herrensport-Psychomotorik

Im Damensport haben wir auch Fußball gespielt. Wir haben vor den Herbstferien die Hüpfburg aufgebaut. Das hat viel Spaß gemacht. Im Sport gibt es auch Regeln. Es ist wichtig diese zu beachten. Sonst muss man sich einige Minuten auf die Bank setzen.

Im Herrensport trainieren wir verschiedene Ballspiele. Wir haben schon Basketball und Fußball gespielt. Und auch schon Handball.

In der Psychomotorik-Gruppe wird etwas mit Bällen gemacht. Manchmal muss man eine Schräge hoch oder runter gehen. An der Langbank werden Übungen gemacht. Es wird auch getanzt.

Lena B1, Paul, Noah, Jerome, Mandana



Sportfest 2024

Zum diesjährigen Sportfest haben wir nicht nur trainiert, sondern haben auch ein Bild erstellt. Das zeigt die 5 olympischen Ringe (Europa/Afrika/Asien/Australien/Amerika). Außerdem ist das Bild ist eine Fotowand fürs Sportfest. Nach der Siegerehrung konnten dort Bilder gemacht werden. Das Sportfest ist ein sportlicher Wettbewerb, sollte aber vor allem Spaß machen. Am Ende sind wir sogar 30 Minuten am Stück gelaufen.

Sportfest Franziskus - Schule



Upcycling AG -aus alt mach neu

Als erstes haben wir uns mit dem Fernseher Beispiel angeguckt. Es gibt unterschiedliche Sachen. Man kann schönen Sachen basteln aus Eierkartons, Milchpackungen, Klopapier, Dosen und Pappsteller. Für Halloween haben wir Gläser mit Verbandsmull umwickelt und farbig angemalt und manche haben Spinnen gebastelt.
Iklimya und Elfie



Pinguine der E7



In der Bilderbuch AG haben die Schüler*innen ein Buch vom Pinguin Pit gelesen. Er war traurig, weil er noch zu klein zum Schwimmen im Meer war. Irgendwann hat es geklappt und er hat sich sehr gefreut.